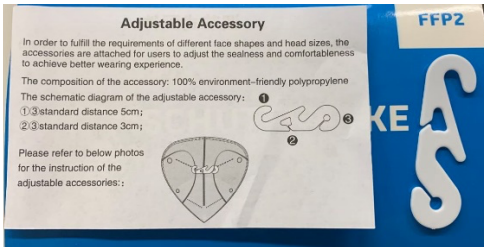
Art. Nr. 8594.00

Hochqualitative FFP2 Maske mit CE 2163
EN 149:2001+A1:2009 (NR)
ohne Ventil, nicht steril

Karton mit 4 x 5 Stück

20er Box mit 4 x 5 Stück

Zusätzlich inkl.: 20 x praktischer Tragbügel



<u>Merkmale der</u> <u>FFP2 Maske nicht steril / CE 2163 / EN 149:2001+A1:2009 (NR)</u>

- **Zertifizierte FFP2 Einweg-Partikelfiltermasken** mit Ohrschlaufe und Nasenclip zum Schutz vor festen und flüssigen Aerosolen, nicht steril
- **EN 149:2001+A1:2009 (NR), CE 2163**
- **Testbericht von SGS** / Test-Institution mit Hauptsitz in Genf **und TÜV Rheinland**
- **Hersteller mit ISO 9001 und CE 2163, auch anerkannt von US CDC EUA**
- **Amfori zertifiziert**
- 3D-Form mit Nasenclip
- PSA-Produkt nicht medizinisch
- **6 hochwertige Schichten / Schmelzgeblasen**
- nicht gewebt / kein Fiberglas / kein Silicon
- 4-sprachige Verpackung und Unser-Manual
- Angenehm zu tragen mit zusätzlich praktischen Tragbügel
- 4 x 5 Stück = 20 Stück per Box, 1‘200 Stk. per Karton, 12 kg per Karton, 7‘200 Stück pro Palette
- **3 Jahre haltbar ab Produktionsdatum**

<u>Technische Daten</u>

- **FFP2 Maske mit CE 2163**
- Filterleistung nach Norm: 94%
- **Einstellbarer Nasenclip**
- **Zusätzlich 20 Tragbügle inklusiv**
- **Stabil und hoher Tragekomfort,** kann auch von Brillenträgern getragen werden
- Maskengröße: 10,7 x 2 x 16 cm
- **Hochqualitatives 6-lagiges Vlies** hergestellt in Melt-blown Verfahren:
  1. Schicht: hochqualitativer Vliesstoff
  2. Schicht: hochdichtes Schmelzsprühgewebe
  3. Schicht: Schmelzsprühgewebe mit hoher Dichte
  4. Schicht: Vlies aus statischer Baumwolle
  5. Schicht: hochdichtes Schmelzsprühgewebe
  6. Schicht: hochqualitativer Vliesstoff

Verpackungseinheit: Packung mit 4 x 5 Stück = 20 Stück per Box, 1‘200 Stück per Karton, 7‘200 Stück pro Palette

Anwendung von FFP 2 Masken

FFP2 Masken ohne Ventil schützen bedingt den Träger und das Umfeld. Alle Masken mit Ventil schützen nur den Träger da die Luft durch das Ventil ungefiltert entweicht. Sie schützen gegen gesundheitsschädliche Partikel auf Wasser- und Öl-Basis, nicht jedoch gegen krebserzeugende Stoffe, radioaktive Partikel, luftgetragene biologische Arbeitsstoffe der Risikogruppe 3 und Enzyme.

Die Gesamtleckage (Undichtigkeit) beträgt maximal 8%, mindestens 94% der Schadstoffe werden aus der Luft gefiltert.

Typische Anwendungen für eine FFP2-Maske sind beispielsweise der Umgang mit Weichholz, Glasfasern, Metall, Kunststoffen (nicht PVC) und Öl-Nebel.

Das Robert Koch-Institut (RKI) und BAG empfiehlt zur Behandlung und Pflege von Patientinnen und Patienten mit einer Infektion durch das Corona-Virus SARS-CoV-2 FFP2-Masken sowie FFP3-Masken.

Locker sitzende Mund-Nasen-Schutzmasken verhindern nicht, dass Personen ihr Umfeld mit ausgeatmeten Tröpfchen kontaminieren. Der Träger selbst ist damit nur eingeschränkt geschützt, denn die Maske bietet keinen ausreichenden Schutz gegen Aerosole (feinste, in der Luft getragen Tröpfchen).

Dicht anliegende FFP-Masken schützen den Träger zuverlässiger vor Viren. Diese Atemschutzmasken filtern auch kleinste Partikel und Aerosole aus der Luft. Masken mit Ausatemventil bieten höheren Tragekomfort. Atemschutzmasken ohne Ausatemventil verhindern jedoch zusätzlich, dass der Maskenträger sein Umfeld mit ausgeatmeten Tröpfchen kontaminiert.